

Trans Ocean



Der „Trans-Ocean“ Verein zur Förderung des Hochseesegelns e.V.“ ist ein Verein, der sich zum **Ziel** gesetzt hat, den **Segelsport, insbesondere das Hochseesegeln, zu fördern**. Sitz des Vereins ist **Cuxhaven**. Dem Verein gehören rund **5.000 Mitglieder** an.

Der „Trans-Ocean“-Verein ist ein **Seglerverein für Blauwasser- und Fahrtensegler**.

Unter **Fahrtensegeln** versteht man meist mehrtägige Fahrten mit einem Segelboot von einem Start- zu einem Zielhafen. Ein solcher Segeltörn kann sportlich mehr oder weniger anspruchsvoll sein, aber es geht dabei nie um den Wettkampf mit anderen Booten. Das Fahrtensegeln umfasst ein weit gefächertes Spektrum, von kurzen Tagestörns bis zu mehrere Jahre dauernden Weltumseglung. Seine Faszination besteht vor allem im intensiven Erleben der umgebenden Natur und in der Herausforderung, sich mit deren Kräften zu arrangieren und sie für sich zu nutzen. Die dafür notwendige Konzentration auf den Vorgang des Segelns an sich bewirkt bei vielen Seglern schon nach kurzer Zeit einen starken Erholungseffekt vom Alltag.

Blauwassersegeln ist eine Form des mobilen Lebens auf Segelbooten, bei dem sich lange Törns auf Hochsee fernab von Küsten, Häfen oder Jachthäfen mit Perioden des freien Vor-Anker-Liegens meist in Buchten oder vor Riffen ohne Anbindung an moderne Infrastruktur abwechseln. Der Begriff leitet sich von der tiefblauen Farbe des Meeres auf dem offenen Ozean ab. Blauwassersegeln steht somit im Gegensatz zum Segeln in küstennahen Gewässern, wo die Farbe des Wassers bedingt durch Schwebeteilchen meist ins gräuliche geht.

Am **20.10.1968** kamen in Idstein (Taunus) 17 Frauen und Männer zusammen, um die Idee des Einhandseglers Claus Hehner zu verwirklichen, das **Hochseesegeln gezielt zu fördern**. Tans-Ocean sollte diese Lücke schließen und die Hochseesegler unterstützen, die eine Unterstützung von anderer Seite nicht erwarten konnten, aber an Ozean-Regatten teilnehmen oder auf andere Art Hochseesegelsport auf den Weltmeeren durchführen wollten. Andere Vereine im Deutschen Seglerverband sahen die Initiative zu Beginn skeptisch. Trans-Ocean wurde aber doch als **außerordentliches Mitglied aufgenommen**. **Da Claus Hehner in der Seglervereinigung Cuxhaven aktiv war, wurde Cuxhaven Sitz des neuen Vereins**.

Inzwischen liegt der **Schwerpunkt** von Trans-Ocean nicht mehr im Regattasport, sondern im Bereich des **Langfahrtsegelns**. Der Verein unterhält ein **weltweites Netz von 196 Stützpunkten** (mit ehren-amtlichen Stützpunktleitern), um die Mitglieder auf großer Fahrt zu unterstützen und ggf. zu helfen. Trans-Ocean sammelt und veröffentlicht **Standortmeldungen** von Mitgliedern, die auf Langfahrt sind. Für Mitglieder, die ein eigenes Schiff besitzen, stellt der Verein einen „Standerschein“ als Eigentumsnachweis aus. Diese Schiffe dürfen dann den „Vereinsstander“ führen. **Bis auf ein Büro gibt es in Cuxhaven weder Vereinsräume noch einen Vereinshafen**.